

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **47 (1989)**

Heft 234

PDF erstellt am: **18.10.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

Der Beobachter · L'observateur

I. TIETENBERG, W. ANKLAM: Die Jupiteropposition 1987/88	156
Sonne, Mond und innere Planeten · Soleil, Lune et planètes intérieures.....	157
A. BEHREND: Jupiter et ses satellites	158
M. MALHERBE: Disparition de la bande équatoriale sud de Jupiter	159
H. BODMER: Zürcher Sonnenfleckenrelativzahlen	159
Ch. MONSTEIN: Solare Umweltverschmutzung	160

Neues aus der Forschung · Nouvelles scientifiques

M. J. SCHMIDT: Voyagers triumphaler Abschied aus dem Sonnensystem	163
M. GOLAY, D. HUGUENIN, A. BLÉCHA, N. CRAMER: Images insolites de quelques galaxies bien connues ..	177
G. MEYLAN, F. VERBUNT: Rencontres d'étoiles dans les amas globulaires	183

Astrographie · Astrofotografie

T. MÜLLER, A. MÜLLER, U. STRAUMANN: Brosten-Metcalf	170
G. KLAUS: Corona Australis	172

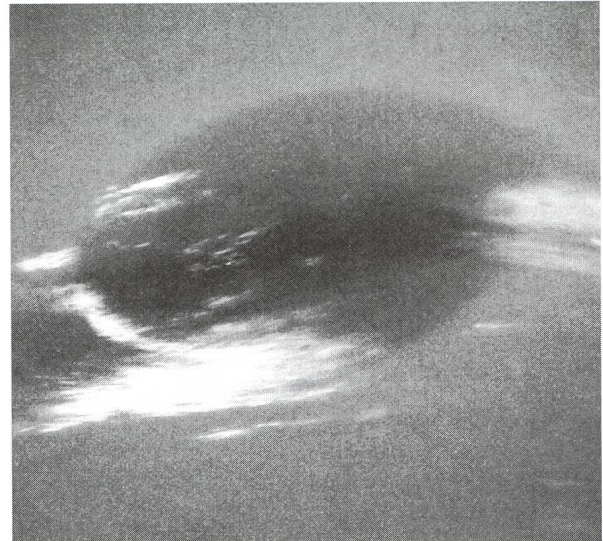
Mitteilungen/Bulletin/Comunicato

A. VON ROTZ: Protokoll der 12. Konferenz der Sektionsvertreter	173/25
A. TARNUTZER: Der Zentralvorstand sucht einen Zentralsekretär	174/26
Veranstaltungskalender/Calendrier des activités	174/26
A. TARNUTZER: Internationale Astronomische Union	175/27
A. TARNUTZER: Union Astronomique Internationale	175/27
A. TARNUTZER: Gesucht Korrespondenz von Sir John Herschel (1792-1871)	175/27
A. TARNUTZER: On cherche de la correspondance avec Sir John Herschel (1792-1871)	175/27
A. TARNUTZER: Aufruf zur Kontaktaufnahme	176/28

Astronomie et Ecole · Astronomie und Schule

W. ENGELHARDT: Auch der Anfänger kann am Nachthimmel interessante astronomische Beobachtungen machen	190
A. HECK: Les répertoires astronomiques IDAAS et IDPAI	192
H. DUTLER: Totale Mondfinsternis	194
An- und Verkauf	195
H. BODMER: Materialzentrale SAG	195

Titelbild/Couverture



In der Nacht vom 24. zum 25. August erreichte die amerikanische Raumsonde Voyager II die Minimaldistanz zum Planeten Neptun. Sie lieferte dabei eine Fülle von Daten über diesen Planeten, seine Ringe und Monde zur Erde. Das Bild zeigt den neu entdeckten «Grossen dunklen Fleck», einen Wirbelsturm, so gross wie unsere Erde, der eine Ähnlichkeit mit dem grossen roten Fleck auf Jupiter hat. Höher als die übrige Atmosphäre erheben sich helle cirrusähnliche Wolken. Der Wirbelsturm benötigt fast 18 Stunden, um den Planeten zu umkreisen, er rotiert seinerseits im Gegenuhrzeigersinn mit 400 Kilometern pro Stunde.

Dans la nuit du 24 au 25 août dernier, la sonde américaine Voyager 2 a passé la planète Neptune à une distance minimale de 4'850 km. Lors de ce passage, attendu depuis 12 ans, la sonde a transmis une grande quantité de données sur les satellites et les anneaux neptuniens ainsi que sur la planète même.

La photo montre une «Grande tache noir» nouvellement découverte. Il s'agit d'un immense tourbillon aussi grand que notre Terre et très semblable à la «Grande tache rouge» sur Jupiter. En tourbillonnant à la vitesse de 400 km/h en sens inverse des aiguilles d'une montre, cette tache effectue une rotation sur Neptune en presque 18 heures.

Des nuages, similaires à des cirrus, s'élèvent au-dessus de l'atmosphère.

Foto: JPL-NASA/Archiv SCHMIDT